

Mailänder Lebensstil

Hotel Casa Brivio von Matteo Thun

[Hotel](#) [Interiors](#) [Holz](#) [Licht](#) [Hospitality](#)



Das Interieur der Casa Brivio zitiert die moderne Architekturgeschichte Mailands. © Marco Bertolini

Die Casa Brivio in Mailand gehört Filippo und Alberico Brivio Sforza, deren Familie seit fast 600 Jahren eng mit der Stadt verbunden ist. Das Interieur wurde nun von Matteo Thun & Partners unter der Projektleitung von Benedetto Fasciana in ein Hotel umgestaltet, das den Mailänder Lebensstil widerspiegelt. Das Hotel befindet sich in zwei Gebäuden aus den 1960er- und 1970er-Jahren, die von der Designsprache Luigi Caccia Dominioni inspiriert sind. Es liegt zentral zwischen der Torre Velasca und den Colonne di San Lorenzo. Hinter der markanten Fassade verbergen sich Zimmer und Apartments, die durch einen eleganten und zeitlosen Stil geprägt sind.



Die dekorative Rautendecke und die Wandverkleidung verweisen auf den Stil von Gio Ponti. © Marco Bertolini

Hommage an Mailand

Die Rezeption ist eine Hommage an die klassischen Mailänder Eingangsbereiche. Die dekorative Rautendecke und die Wandverkleidung zitieren den Stil von Gio Ponti. Der cremefarbene Terrazzoboden und tropische Pflanzen greifen die rosa Terrakottafarbe der Fassade auf und erinnern an den Geschmack der Moderne. Möbelklassiker wie der „Lady“-Sessel von Marco Zanuso und der „Cicognino“-Beistelltisch von Franco Albini ergänzen das Ambiente. Die originalen Wendeltreppen aus weiß gekalktem Beton sind mit Muranoglas-Leuchten dekoriert, die Caccia Dominioni für Zucena entworfen hat.



Die fein abgestimmte Farbpalette wird ergänzt durch Holzböden im Fischgrätmuster. © Marco Bertolini



Die Casa Brivio verfügt über 16 individuell gestaltete Zimmer und Apartments. © Marco Bertolini

Individuell gestaltete Zimmer

Insgesamt verfügt die Casa Brivio über 16 individuell gestaltete Zimmer und Apartments. Die Raumaufteilung schafft eine wohnliche Atmosphäre, in der sich die Gäste wie zu Hause fühlen. Ein zentrales Designelement ist der Schrank, der als Raumteiler fungiert und Küchenzeilen verbirgt. Details wie die Melanzana-Türgriffe von Caccia Dominioni und geriffeltes Glas betonen die Neuinterpretation des Mailänder Wohnstils der Mitte des 20. Jahrhunderts.



Ein zentrales Designelement ist der Schrank, der als Raumteiler fungiert und Küchenzeilen verbirgt. © Marco Bertolini

Historische Bezüge, zeitgemäße Akzente

Das Interieur zitiert die moderne Architekturgeschichte Mailands und verbindet historische Bezüge mit zeitgemäßen Akzenten. Die Farbpalette umfasst Rosa- und Terrakottatöne, Elfenbein, Petrolblau und Smaragdgrün, ergänzt durch Holzböden im Fischgrätmuster. Natürliche Materialien harmonisieren mit Messing und Stoffen, ergänzt von einem durchdachten Beleuchtungskonzept. Die Badezimmer orientieren sich an der Gestaltung von Piero Portaluppi, mit Terrazzoböden und neutralen Farben wie Elfenbein und Taupegrau. Die Casa Brivio ist eine gelungene Verbindung von Modernität und Tradition und vermittelt den Charme des Mailänder Lebensgefühls auf zeitgemäße Weise.

Für seine wegweisende Leistungen im nachhaltigen Bauen und seinen unermüdlichen Einsatz für eine umweltfreundliche Zukunft erhielt Matteo Thun soeben den Deutschen Nachhaltigkeitspreis 2024.

Innenarchitektur: Matteo Thun & Partners
 Projektleitung: Benedetto Fasciana
 Standort: Via Olmetto / Via Cornaggia 12-16, Mailand (IT)

Ausführende Firma: Gruppo LMB
 Möbiliar: Cassina Custom Interiors

Galerie

